

Tipps für ein Hygienekonzept

Allgemeine Vorüberlegungen

Sondermaßnahme unter den momentanen gesetzlichen Einschränkungen.
Selbstverständlich werden während der Maßnahme täglich die aktuellen Verordnungen von Bund und Ländern gesichtet und gegebenenfalls auf die Maßnahme angepasst

Abzeichenprüfung:

- Fortbildungsmaßnahme um das Unfallrisiko zu reduzieren
- Ausschließlich Teilnehmer, welche die Hygienevorschriften verstehen und selbstständig anwenden können
- Überschaubarer Teilnehmerkreis

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

- Rund um die Anlage an allen Eingängen große Schilder „Betreten nur für befugte Personen“
- Hygienemaßnahmen überall deutlich beschildert, vorab den TN per Mail mitgeteilt
- Waschgelegenheiten mit Einmalhandtüchern
- Desinfektionsspender
- Personen mit Krankheitssymptomen haben keinen Zutritt zur Anlage
- Hinweisschilder an den Sattelkammern „Nur einzeln“
- Ausbilder als zuständiger Lehrgangs- und Hygienemanager anwesend
- Für die Wege zwischen den einzelnen Aufenthaltsorten während der Prüfung besteht Mundschutzpflicht

Allgemeine Hygienemaßnahmen bei den Pferden:

- Putzzeug nicht mehr Pferdespezifisch, sondern Personenbezogen
- Putzzeug nach jedem Gebrauch desinfizieren
- Sattel und Trense eines jeden Pferdes sowieso eigen
- Doppelte Pferdebelegung wird nach Möglichkeit vermieden
- Pferdepflege nur in den Boxen, daher möglichst wenig Begegnungen auf der Stallgasse
- Getakteter Schichtbetrieb

Vorbereitung Theoretischer Teil:

Nach Möglichkeit über Webinar, Skype usw.

Reithalle bzw. im Freien mit Maskenpflicht

Lehrsaal mit Maskenpflicht (Fenstern und Möglichkeit der Querlüftung sollte gegeben sein)

der Mindestabstand von 2 Metern muss eingehalten werden

Bodenmarkierungen verdeutlichen den Mindestabstand

Alle Plätze haben ein festes Namensschild

Die Lehrkraft sitzt hinter Plexiglas mit 2m Abstand

Praktisches Reiten:

Training in Kleingruppen bis zu 5 Personen bei empfohlener qm² Zahl

Abreiten und Abwärmen der Pferde durch genügend Ausweichmöglichkeiten sollte gewährleistet werden

Je nach Witterung sollte der Praxisteil im Freien stattfinden

Prüfungsablauf:

Parcoursspringen: Prüfer stehen mit Abstand in der Reitbahn bei Bedarf Mundschutz

Praktisches Reiten Dressur: Prüfer sitzen getrennt durch Plexiglas/2m Mindestabstand um gemeinsam zu richten

Stationsprüfung:

Maskenpflicht

Zwei Prüfer auf Abstand bzw. gem. APO/Merkblatt

Die einzelnen Stationen sollten alle einzeln durchgeführt werden

- Keine Ehrung
- Zuschauer sind verboten
- Gruppenbildung sollte in jedem Fall vermieden werden
- kein Gruppenbild zum Schluss
- Dringliche Bitte an die Teilnehmer keine Veröffentlichungen über die Maßnahme in sozialen Medien vorzunehmen